

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906

40 (9.2.1906) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 40. Drittes Blatt.

Freitag, den 9. Februar

1906.

Zionistische Vereinigung für Deutschland.

Ortsgruppe Karlsruhe.

Samstag, den 10. Februar, abends 8 1/2 Uhr, im oberen Saale des Hotel Lion, Adlerstraße

Vortrag

des Herrn Julius Simon, Mannheim, über:

„Die Brüsseler Konferenz.“

Eintritt frei.

Gäste willkommen.



Gewerbeverein Karlsruhe, e. V.

Ausstellung von Lehrlingsarbeiten betreffend.

Wir beehren uns, den unsern Verein angehörenden Herren Lehrmeistern folgendes zur gefälligen Kenntnis zu bringen:

1. Unser Verein wird auch dieses Jahr eine Ausstellung von Lehrlingsarbeiten veranstalten. Es können sich daran Lehrlinge, die nicht im ersten und nicht im letzten Lehrjahre stehen, beteiligen. Für gute Arbeiten werden wir Preise erteilen. Die vorgeschriebenen Arbeiten sind im Sekretariat, Lenzstraße 9 II, nachmittags von 1-4 Uhr zu erfragen, wo auch Anmeldebogen zu haben sind. Anmeldungen sind **vor dem 21. Februar d. J.** zu machen; später erfolgende Anmeldungen werden nicht mehr angenommen. Die Arbeiten werden Mitte März — an einem noch zu bestimmenden Tage — einverlangt.

2. Die Lehrlinge des letzten Lehrjahres machen wir hiermit auf die dieses Frühjahr von der Handwerkskammer Karlsruhe nach den gesetzlichen Bestimmungen zu veranstaltenden Gesellenprüfungen aufmerksam.

Karlsruhe, den 7. Februar 1906.

2.1.

Der Vorstand.

Fahrnis-Versteigerung.

Freitag, den 9. Februar, nachmittags 2 Uhr,

werden im Auftrag im Auktionslokal Herrenstraße 16 öffentlich gegen bar versteigert:

1 schwarze Ledeneinrichtung, 1 Warenschaft, 1 Schreibkommode, 2 Dienstbotenbetten, 1 kleiner Schreibtisch, 2 Buffets, 2 Divans, verschiedene Spiegel, Bilder, 1 Regulateur, verschiedenes Werkzeug, Waschgarnituren, 1 Teppich, 2 Erdöl-Defen, 1 Eismaschine zur Bereitung für Fruchtis (geeignet für Hotels, Konditoreien etc.), 1 großer Gasherd mit Nidelschiff, Brat- und Wärmeofen, 1 Gasherd mit Bratofen, 1 Herd mit Kupferschiff, 1 Küchenschranz und sonst noch Vieles,

wozu Liebhaber höflichst einladet

Josef Hirschmann jr., Auktionator,

Herrenstraße 16. Telephon 1916.

Bekanntmachung.

Schreibenshilfe gesucht.

Nr. 3171. Zur Erledigung von Schreibarbeiten wird vorübergehend eine Aushilfe auf einige Zeit gesucht.

Bewerber wollen sich unter Vorlage eines selbstgeschriebenen Lebenslaufes und eines Leumundzeugnisses bis längstens Montag, den 12. ds. Mts. bei der städtischen Expeditor, Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 70, persönlich melden.

Nur solche Bewerber, welche des Maschinenschreibens kundig sind, können Berücksichtigung finden.

Karlsruhe, den 7. Februar 1906.

Städtische Expeditor.
Schwindt.

Durlach.

Holz-Versteigerung.

Die Stadt Durlach läßt

am

Montag, 12. Februar,

vormittags 9 Uhr

u. nachmittags 2 Uhr,

in Nagels Halle in Durlach

aus ihren Gemeindevaldungen öffentlich versteigern:

1. Oberwald, Schlag 13, 22, 23, 24: 33 Ster gemischtes Scheit- und Prügelholz, dabei 11 Ster Weiden-Prügelholz, 49 Ster Pappel-Prügelholz, 17 000 gemischte Wellen, 24 Lose Stumpfen, 10 Lose Schlagraum.

2. Eismorgenbruch: 6 Ster Pappel-Nußholz, Rollen, 2 Meter lang, 24 Ster Pappel-Scheit- und Prügelholz, 450 gemischte Wellen, 150 Pappel-Wellen.

3. Grauer: 40 Ster Pappel-Scheitholz, 750 gemischte Wellen, 1 Los Schlagraum, 2 Lose Faschinenhaufen.

4. Bergwald: 25 Ster gemischtes Prügelholz, 2 Ster tannenes Scheitholz, 325 gemischte Wellen, 5 Lose Stumpfen, 5 Lose Schlagraum.

5. Turmberg: 2 Ster Akazien-Nußholz, 2 Meter lang, 1 Ster gemischtes Prügelholz, 6 gemischte Faschinenhaufen.

Durlach, den 7. Februar 1906.

Das Bürgermeisteramt.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Gerwigstraße 40 ist im 1. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör, mit oder ohne Werkstätt, zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 47 und Gerwigstraße 40 II rechts.

Herrenstraße 35 ist auf 1. April eine Parterrewohnung, auf die Herrenstraße gehend, von 3 Zimmern, Alkov, Küche nebst Zugehör preiswert zu vermieten. Näheres beim Hausbesitzer im 2. Stock.

4.1. Kaiserstraße 121 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden zu erfragen.

*3.1. Steinstraße 11, 4. Stock, sind sofort eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, ferner per 1. April ein Magazin und Kontor zu vermieten. Näheres durch die Liegenschaftsagentur Kahn, Steinstraße 11 II.

Kochstraße 3

(neuer Hardtwaldstadtteil)

ist auf 1. Juli oder früher die hochherrschäftlich eingerichtete Vel-Etage von 6 Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad (2 Balkonen) etc. und sonstigem reichlichen Zubehör zu vermieten. Näheres Helmholtzstraße 7, parterre. 3.1.

Luisenstraße 21

ist eine 5 Zimmervohnung mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

4 Zimmervohnung

(Oststadt).

— Schöne, geräumige Wohnung mit Balkon, Küchenveranda, Bad und Mansarde per 1. April oder später an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen Ludwig-Wilhelmstraße 20 im Laden. Einsehen nachmittags von 2-6 Uhr.

3 Zimmervohnung

(Oststadt).

— Schöne, geräumige Wohnung mit Balkon, Küchenveranda und Mansarde per 1. Mai an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen Ludwig-Wilhelmstraße 20 im Laden.

Auf 1. Mai d. J.

ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, Waschküche, Trockenspeicher und Gartenbenützung, zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Hirschstraße 66, 3. Stock. Ansehen von 10-1 Uhr.

Wilhelmstraße 4,

Hinterhaus, 3. Stock, ist per 1. April eine frisch hergerichtete Wohnung von 2 Zimmern, 2 Kammern und Küche zu vermieten. Näheres durch die Liegenschaftsagentur Kahn, Steinstraße 11 II. *3.1.

Freundliche 2 Zimmervohnung

mit Koch- und Leuchtgas-Einrichtung, Küche, Keller und Mansarde, im Seitenbau, an ruhige Leute auf 1. April event. auch etwas früher zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 56 im Laden rechts. 10.1.

Bürgerstraße 6,

Ede Blumenstraße, ist eine schöne, freundliche 3 Zimmervohnung, Küche mit Kochgas, Keller und Mansardenkammer auf 1. April anderweitig zu vermieten. Näheres daselbst, 1 Treppe hoch.

Gartenstraße 56,

in schönster freier Lage, am Archival, ist eine herrschaftliche große 5 Zimmervohnung mit Erker, großem Badezimmer, Speisekammer, Waschküche, Hof und Gartenbenützung und verschiedenem reichlichen Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock. 5.1.

Durlacherstraße 81/83

ist eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller im Vorderhaus sofort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen bei M. Luz daselbst.

Wohnungs-Gefuche.

* Kleine Familie sucht schöne 3 Zimmer-Wohnung samt Zugehör auf 1. April. Preis bis 500 Mark jährlich. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1089 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine kleinere Familie sucht eine 2-3 Zimmerwohnung im Seitenbau (Mangarde nicht ausgeschlossen) im Zentrum der Stadt auf 1. April zu mieten. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1092 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* Auf 1. April oder früher wird eine freundliche, gesunde Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, im 1. oder 2. Geschoss, mit Anteil am Garten in der Nähe des Bahnhofes (Mühlburg) oder der Hardtstraße gesucht. Offerten unter Nr. 1021 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein großes, gut möbliertes Zimmer mit 2 Betten, sowie ein kleineres, gut möbliertes Zimmer sind an solide Herren oder Fräulein sogleich oder später zu vermieten: Leopoldstraße 35 III.

Freundlich möbliertes Zimmer

(Weststadt) an einen Kaufmann zu vermieten. Preis mit Frühstück und Bedienung 35 M. Reflektanten werden gebeten, ihre wertere Adresse unter Nr. 1091 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. *

Freundliches Zimmer

mit Nebenraum, separat gelegen, ist zu vermieten. Zu erfragen Steinstraße 23, 2. Stod. *3.1.

Durlacher Allee 16,

3 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension an einen soliden Herrn per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst. *

Hirschstraße 66

sind im 3. Stod 2 möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort billig zu vermieten. *

Ritterstraße 36

ist ein großes, gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre. *

Aneipokal oder Stammtisch

wird von studentischer Vereinigung auf 1. April zu möglichst alleiniger Benützung gesucht. Gefl. Angebote unter Nr. 1090 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

12000-14000 Mk.

per 1. April oder Mai auf II. Hypothek gesucht. Offerten unter Nr. 1094 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kontoristin gesucht.

3.1. Tüchtiges Fräulein, welches flott Stenographieren und Maschinenschreiben, sowie den Telephon bedienen kann, wird auf ein hiesiges Bureau zum alsbaldigen Eintritt gesucht. Offerten unter Nr. 1087 befördert das Kontor des Tagblattes.

Gesucht

ein tüchtiges, braves Mädchen, welches selbstständig kochen kann und schon in besserem Hause gedient hat, bei hohem Lohn auf 1. März: Kaiserstraße 109, 3. Stod. *

2.2. Ein fleißiges, pünktliches

Mädchen

wird bei guter Bezahlung auf sofort oder 15. Februar gesucht: Hirschstraße 106, parterre.

*2.1. **Gesucht**

auf 1. März ein solides Mädchen, welches allein das Kochen versteht und willig häusliche Arbeiten verrichtet. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Jollystraße 16, 1 Treppe hoch.

Auf 15. Februar oder 1. März wird ein tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeiten mitbesorgt, gesucht. Näheres Helmholzstraße 7, parterre. 3.1.

Ein kräftiges, gesundes Mädchen

sucht auf 15. Februar *3.1. Frau Gertrud Niemann, Sirkel 32 I.

*2.1. Zur Beforgung der häuslichen Arbeiten wird ein fleißiges

Dienstmädchen

gesucht: Klauerechtstraße 8 IV.

2.1. **Ein braves Mädchen**

wird per sofort gesucht: Zähringerstraße 66.

Junges Mädchen,

gesund und kräftig, für Ausgänge und leichte Tagesarbeit bei gutem Lohn gesucht im Damenhutladen von

L. P. Drecher,
Kaiser- und Lammstraße 34c.

Buchfrau gesucht

für einmal wöchentlich 2 Stunden, gegen Abend. Näheres Weinbrennerstraße 17 IV. *

W. Zwei jüngere Hausburshen, welche schon in Wirtshäusern waren, sucht sofort

J. Wolfarth's Bureau,
Ablerstraße 39.

Fräulein,

gelernte Friseurin, sucht Stellung als Verkäuferin. Gefl. Offerten unter Nr. 1088 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Herrschafflicher Diener

sucht für sofort Stellung. Offerten unter Nr. 1093 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Junger Mann,

verheiratet, sucht Beschäftigung, gleichviel welcher Art. Offerten unter Nr. 1086 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Lithographie.

Ein 14jähriger Junge mit guter Schulbildung sucht möglichst bald eventl. auch später eine Lehrstelle. Offerten wollen unter Nr. 1085 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden. *

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Putzen. Näheres Scheffelstraße 62 im Hof rechts.

Eine tüchtige Näherin

empfehlte sich im Weisnähen und Kleidermachen bei billiger Berechnung in und außer dem Hause. Näheres Werderstraße 70 im 3. Stod. *

Näherin.

* Im Ausbessern von Weißzeug und Kleidern in und außer dem Hause sucht eine Frau Kundenschaft. Zu erfragen Adlerstraße 5 im Laden.

Weißstickerei,

sowie das Anfertigen von Leib- und Bettwäsche wird angenommen bei billigster Berechnung. Näheres Goethestraße 21 im 2. Stod links. *

Wäsche

zum Waschen und Bügeln wird angenommen und pünktlich, billig und schnell besorgt: Marienstraße 57 im zweiten Stod. *

Verloren

goldener Ring mit rotbraunem Stein. Abzugeben gegen gute Belohnung: Marienstraße 31 II.

Verloren

von der Westendstraße nach der Blücherstraße am Sonntag abend ein silbernes Gliederarmband. Abzugeben gegen Belohnung Westendstraße 30 III.

Verlaufen

hat sich am Dienstag ein junger Schnauzer (Pfeffer und Salz), auf den Namen „Pfeffer“ hörend. Abzugeben gegen gute Belohnung: Dorfstraße 23, 4. Stod. Vor Ankauf wird gewarnt. *

Verlaufen

hat sich am Dienstag vormittag auf dem Marktplatz

ein Wolfshund,

auf den Namen „Wolf“ hörend. Es wird gebeten, denselben Wilhelmstraße 47 in der Schreinerei abgeben zu wollen.

Vor Ankauf wird gewarnt.

3.1. **Schöne Villa**

in der Weststadt, Haltestelle der elektrischen und der Lokalbahn, mit schönem Vor- und Hintergarten, 3 fädig, enthaltend je 5 Zimmer, Küche, Bad usw., ist, da der Besitzer eine von demselben übernommene Bürgschaft bezahlen muß, 3000 M. unter dem Selbstkostenpreis bei ca. 5000 M. Anzahlung zu verkaufen. Nur ernste Reflektanten (keine Agenten) erhalten nähere Auskunft auf Einsendung ihrer Offerten unter Nr. 1080 an das Kontor des Tagblattes.

Lagerschuppen

auf Abbruch zu verkaufen. Näheres Durlacher Allee 47 I. 3.1.

Zu verkaufen:

2 vollständige Betten mit hohen Häuptern, Diwan, Sofa, Garnitur mit 2 Fauteuils, Kommode, Vertiko, Schifftoniere, zweitüriger eichener Schrank, gewicht, Nachttische, Dienstboten-Betten. Näheres Fasanenstraße 38, parterre, nächst der Kronenstraße. *2.1.

Zu verkaufen:

1 zweitüriger, polierter Kleiderschrank, 1 Vertiko, 1 Nachttisch mit Marmorplatte, 1 Nachtsessel, 1 Spiegel mit Goldbleist, 1 Ampel, 2 Küchentische 1 Bierstischchen, 2 Ablaufbretter, 1 neues Kopfpolster, 1 Küchentritt, 1 Kinderschreibpult. Näheres Kaiserstraße 143, 3. Stod. *

* **Komplette Aussteuer,**

bestehend aus 2 engl. Bettladen, 2 Patent-Matratzen, 2 Polster, 2 beff. Matratzen, 2 Nachttischen mit Marmorplatten, 1 Waschkommode mit Marmorplatte und engl. Toilettenspiegel, 1 Handtuchständer, 2 Stühlen, 1 Schifftoniere mit Muschelauflage, 1 sechsfüßigen Vertiko mit Spiegel, 1 beff. Diwan, 1 Auszugstisch, 4 beff. Stühlen, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 1 Küchenbrett, 2 Kocher, zu dem billigen Preis von 515 Mk. zu verkaufen; mit 2 Deckbetten und 4 Kissen 80 Mk. höher. Die Sachen sind neu und alles poliert, können auch auf Wunsch zurückgestellt werden.

Waldstrasse 22, parterre.

Zu verkaufen

2 gut erhaltene Betten, 1 älterer Kleiderschrank, 1 Tisch, 1 Gasherd mit Tisch: Eckert, zum „Grünen Baum“, Kaiserstraße 3. *

* Hocheleganter, weißwollener

Herren-Anzug,

saum getragen, für große stattliche Figur passend, sowohl für Tennis als für Maskenzweck geeignet. Ist zu verkaufen. Anzusehen bei Schneider Bettinger, Douglasstraße 18, Hinterhaus III.

Ein schwarzseidenes Kleid

und ein weißes Kleid, sehr elegant, sind sehr billig zu verkaufen: Kronenstraße 35.

Frack-Anzug,

für kleine Figur passend, sowie ein schwarzer Herrenmantel, für mittlere starke Figur passend, ebenso ein helles Damenjackett billig zu verkaufen: Kaiserstraße 109 III.

Damen-Maskenkostüm,

prämiert, hocheleg., hellblau Seide, fast neu, f. 18 M., abzugeben: Weidenstraße 25 II links. Dasselbst sind dunkl. Heberzicher 7 M., helles Voiletteid 6.50, Damenjackett, prima Tuch auf Seide, 18 M. zu verkaufen.

Milchabnehmer

für täglich 80 Liter

gesucht. Gefl. Angebote unter Nr. 1018 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Grau-Papagei,

zahn, spricht, singt, lacht und pfeift, Prachtexemplar, mit Käfig billig zu verkaufen: Amalienstraße 29. 2.1.

Schäferhund (männlich)

zu verkaufen. Liebhaber wollen ihre Adresse unter Nr. 1082 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Hundehütte zu verkaufen.

3.1. Große Hundehütte, doppelt verschalt und mit Torfmüll ausgefüllt, wird billig abgegeben: Kronstraße 23. 3.1.

Leffingstraße 41, parterre,
sind schöne Hasenställe mit Hasen, echte Rasse, und
ein Taubenhaus billig zu verkaufen. Zu erfragen
im 1. Stock.

Suche Haus zu kaufen,
Bogt Kaiserstraße, Schattenseite, oder Wald-,
Karl-, Herren- oder Erbprinzenstraße. Größere
Anzahl. Offerten unter Nr. 1095 an das Kontor
des Tagblattes erbeten. 2.1.

*2.1. Ganze oder Teile künstlicher
Gebisse kauft
Frau G. Horn aus Cöln, Samstag, den
10. Februar in Karlsruhe, Hotel „Geist“,
1. Etage, Zimmer Nr. 4.

Rattenfänger gesucht.
3.1. Einen schönen, guten Rattler sucht zu kaufen
3.1. L. Weitzer, Roonstraße 21.

Gründlichen Unterricht
in Klavierpiel und in Theorie erteilen
L. und E. Rampmeyer,
Blumenstraße 2 II.

Wunsifilehrerin, tüchtige,
nimmt noch einige Schüler an für Gesang und
Klavier. Honorar mäßig. Näheres Georg-Friedrich-
straße 23 IV rechts.

52.32.
**Kaiser-Otto
Hafermehl
und
Suppen**
sind die besten!

Stets frische
Frankfurter Bratwürste,
Delikatesse-Hauerkraut
empfiehlt

Gerhard Laspe,
Kaiserstraße 56.

Holl. Schellfische
empfiehlt
Carl Hager,
Großh. Hoflieferant.

Extraschwere
Holländische Mustern
stets frisch bei
C. Cartharius,
Karlstraße 13a, Telephon 1213,
gegenüber dem Palais Prinz Max.



Jean Kissel,
Kaiserstraße 150, Telephon 385,
empfiehlt
echte holl. Schellfische,
Kabeljau, gewässerte Stock-
fische, Tafelzander, Rot-
zungen, Seezungen, Turbots,
Lachsforellen etc.

Kieler Bücklinge, Sprotten,
Lachsforellen, Flundern,
Aale, geräucherte Schellfische,
Lachs, ff. Malossol-Kaviar,
Fisch-Marinaden.

Straßburger u. Ulmer Gänse,
französische Pouarden, Ka-
pauern, Hähnen etc.

Neue Obst- und Gemüse-
Konserven
(erstklassige Marken, stramme Füllung)
(mit 10 % Rabatt).
[Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.]

Schellfische,
echte Holländer,
gewässerte Stockfische
empfiehlt
B. Merkle,
Großh. Hoflieferant.

Prima frisch gewässerte
Stockfische
(blütentweiß)
empfiehlt

M. van Benrooy,
Kolonialwaren,
Ecke Leopold- und Sofienstraße.
(Rabattmarken).

Malta-Kartoffeln,
Matjes-Heringe
eingetroffen bei

Gerhard Laspe,
Kaiserstraße 56.



in feinsten Ware von frischer Sendung.
Mineralwasser
in stets frischen Füllungen.



Roth's Sandmandelkleie
ist das wirksamste und angenehmste Mittel
gegen die lästigen Hautausschläge, sowie
gegen spröde, trockene Haut, erzeugt frische
gesunde Gesichtsfarbe und sollte als wirklich
zuverlässiges Schönheitsmittel auf keinem
Toilettentische fehlen.



**Frühstücks-
Käse,**
eigenes Fabrikat,
in bekannt vorzüglicher Qualität
empfehlen

Gebr. Lieb,
zur Butterblume,
Amalienstraße 29 5.2.
und
Waldhornstraße 28, Ecke Kaiserstr.
Prompter Versand nach auswärts.

Dampf-Waishanstalt
A. Pfützner
übernimmt 12.3.
Haushaltungswäsche
jeder Art.
Schonendste Behandlung.
Prompte Lieferung.
**Herrenwäsche.
Vorhänge.**

Orangen und Zitronen,

keine Ausschufwaren und keine Korbwaren, sondern nur die feinsten **Blut-Orangen** und **Zitronen** von Spanien und Italien empfiehlt wie keine Konkurrenz in feineren Waren und billigeren Preisen bieten kann im **Engros**

Magazin Kreuzstraße 7,
en détail an meinen Ständen **Marktplatz** und am **Mühlburger Tor.**

Cl. Gallazzini.

Telephon 1967.

Das Beste für die Augen,

bestes Stärkungs- u. Erfrischungswasser für schwache Augen und Glieder ist das seit bald 100 Jahren weltberühmte, ärztlich empfohlene

Kölnische Wasser von Joh. Chr. Fochtenberger in Heilbronn. Lieferant für k. Häuser, Ehrendiplom. Feinstes Aroma, billigstes Parfüm. In Fl. à 40 u. 70 Pfg.

Alleinverkauf für Karlsruhe bei den Herren:
Gustav Bender, vorm. Carl Malzacher, Hoflieferant, Lammtstraße 5, und
F. K. Rathgeb, vorm. Friedrich Malisch, Hoflieferant, Ludwigplatz. 10.1.

Zur Ballsaison

empfehle

Reis- und Fettpuder

von den einfachsten bis zu den feinsten Sorten,

○ weiß, ○ rosa, ○ gelb, ○

Schminken

in allen Schattierungen,

Lilienmilch

parfümiertes Vaseline,

zum Abschminken 3.2.

Puderquasten.

Luise Wolf Witwe,

4 Karl-Friedrichstrasse 4.

Niederlage sämtlicher Fabrikate von **F. Wolff & Sohn.**

Ueber Nacht blendend weiße Haut, keine Falten, bei Gebrauch von Kuhn's **Crème-Bional 1.30** und **Bional-Seife 50 Pfg.**

Kuhn's **Bional-Puder**. Verlangen Sie ausdrücklich von **Frz. Kuhn**, Kronenparf., Nürnberg. Hier: **D. Vieler**, Parf., Kaiserstr. 223, **G. Schneider**, Fris., Herrenstr. 19. 10.7.

Ziehung 14., 15., 16., 17. Februar in Berlin.

Wohlfahrts-Lose à 3.30

(Porto u. Liste 30 Pf.) zu Zwecken d. Deutschen Schutzgebiete. 12 977 Geldgewinn ohne Abzug

Hauptgewinn: Mark

75,000
50,000 M.
25,000 M.
15,000 M.
3 à 5 000 = 15 000
10 à 2 000 = 20 000
20 à 1 000 = 20 000
40 à 500 = 20 000
100 à 200 = 20 000
200 à 100 = 20 000
600 à 50 = 30 000
3000 à 20 = 60 000
9000 à 10 = 90 000

Lose empfiehlt das Bankgeschäft

Ad. Müller & Co.

Hamburg, Gr. Johannisstr. 21. 4.4.
Telegr.-Adr.: Glücksmüller.

Codes-Anzeige.

Nach langem schweren Leiden verschied heute früh im Alter von 35 Jahren der in meinem Geschäfte seit 16 Jahren angestellte

Herr Wilhelm Köhler

von hier.

Ich verliere in demselben einen treuen und fleißigen Mitarbeiter, dem ich ein gutes Andenken bewahren werde.

Karlsruhe, den 8. Februar 1906.

U. Prinz, Bierbrauerei.

Kaiser-Panorama, Kaiser-Passage 38.



Reisen durch die ganze Welt.

Ausgestellt Sonntag, 4. bis mit Samstag, 10. Febr.:
Hochinteressante Wanderung durch

Paris

mit feinen ersten Sehenswürdigkeiten.
Als nächste Serie kommt **Neapel - Capri.**

XXII. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung

auf
Freitag, den 9. Februar 1906,
vormittags 9 Uhr.

Anzeige neuer Eingaben. Sodann

1. Allgemeine Diskussion über das Finanzgesetz und damit in Verbindung:
2. Beantwortung der Interpellation der Abgg. **Bechtold** und **Gen.**, die neuen Reichsteuervorlagen betr. — Drucksache Nr. 24 —

(Fortsetzung.)

Eine gute Belohnung

können Sie sich leicht selbst verschaffen, wenn Sie beim Waschen das berühmte **Helbach's Rhemus-Borax-Seifenpulver** benutzen. Es belohnt Sie für das Vertrauen, was Sie ihm schenken, durch wirksame und zuverlässige Hilfe beim Waschen, die Ihnen niemand ersetzen kann.

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 7. Februar.

Sitzung der Strafkammer III.

Vorsitzender: Landgerichtsrat **Frhr. v. Babo**.
Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt **Dr. Bleicher**.

In der Zeit von Mitte Juli bis Anfang November war der 24 Jahre alte Landwirt **Franz Kaver Heitz** aus Iffezheim wiederholt in die Wohnung des **Wagners J. Gerber** in Iffezheim eingestiegen und hatte teils aus Kleidungsstücken, teils aus einem Schranke die Geldbeträge von 4 M., 1 M., 19 M. 80 P. und 1 M. 04 P. entwendet. Als er am 1. November wieder einmal in der Wohnung des Gerber einen heimlichen Besuch abstatte, um zu stehlen, wurde er erwischt. Das entwendete Geld hatte Heitz für sich verbraucht. Er wurde heute wegen schweren Diebstahls zu 5 Monaten und sechs Wochen Gefängnis verurteilt.

Zahlreiche Wechselfälschungen waren von dem früheren Kellner und jetzigen Fabrikarbeiter **Egbert Eder** aus Malsch, wohnhaft in Baden, verübt worden. Er hatte während des letzten halben Jahres in Baden auf einer Anzahl Wechsel unter mißbräuchlicher Benützung des Namens seiner Mutter, der Witwe **S. Eder** in Malsch, und des Schuhmachers **G. Dürr** in Baden die Unterschriften des Ausstellers und des Giranten gefälscht und diese Wechsel bei einem Rastatter Bankhaus und bei einem Bankgeschäft in Baden diskontieren lassen, wodurch das erstere um 566 M., die Badener Bank um 75 M. geschädigt wurden. Außerdem fälschte der Angeklagte im Dezember auf den Namen des Dürr eine Schuldanerkenntnis über 700 M. und wollte mit dieser Urkunde in Pöschenthal ein Darlehen aufnehmen, was ihm jedoch nicht gelang. Wegen Urkundenfälschung und Betrugs erhielt Eder 6 Monate Gefängnis.

Die Anklage gegen den Postinspektor a. D. **Albert Köllig** aus Baden wegen Beleidigung kam nicht zur Verhandlung.

Die Berufung des in Grünwinkel wohnhaften Zieglers **Josef Schneider** aus Schlettstadt, den das Schöffengericht Rastatt wegen Diebstahls zu 1 Woche Gefängnis verurteilte, wies die Strafkammer als unbegründet zurück.

Unter der Anklage wegen Urkundenfälschung, Diebstahls und Betrugs erschien der Fabrikarbeiter **Wilhelm Leibold** aus Forchheim vor Gericht. Der Urgeschuldigte, der in Karlsruhe in der Patronenfabrik in Arbeit stand, benützte am 30. Oktober, 1. und 2. November die Lokalbahnstrecke Forchheim-Karlsruhe (Grenzstraße), ohne eine Fahrkarte zu besitzen, und am 16. November unter Vorzeigung einer nicht mehr gültigen Wochenkarte. Am 2. November stahl er in dem Kleiderraum der Patronenfabrik dem Arbeiter **L. Albecker** aus Forchheim aus dessen Tasche eine für die gleiche Strecke ausgestellte gültige Wochenkarte, von der er Gebrauch machte, nachdem er den Namen Albecker auf der entwendeten Karte in Leibold umgeändert hatte. Der Gerichtshof erkannte gegen den bisher unbestraften Angeklagten auf 6 Wochen Gefängnis.

Das Schöffengericht Ettlingen verurteilte in seiner Sitzung vom 30. November wegen Körperverletzung, Bedrohung und Uebertretung des § 360 ¹ R. St. G. B. den Tagelöhner **Hermann Licht** aus Daglanden unter Einrechnung einer von der Strafkammer Karlsruhe gegen diesen erkannten Strafe von 3 Monaten 1 Woche Gefängnis und 1 Woche Haft, zu einer Gesamtstrafe von 4 Monaten 2 Wochen Gefängnis und 1 Woche Haft, den Tagelöhner **Friedrich Heitz** aus Daglanden zu 5 Wochen Gefängnis und drei Tagen Haft, und den Tagelöhner **Hieronymus Käfel** aus Forchheim zu 6 Wochen Gefängnis und 3 Tagen Haft. Gegen diese Entscheidung legten die Angeklagten und die Großh. Staatsanwaltschaft bezüglich des Angeklagten Licht Berufung ein. Das Gericht verwarf die Berufung der Angeklagten, gab aber der der Staatsanwaltschaft statt, indem es Licht ohne Einrechnung der früheren Strafe zu 3 Monaten Gefängnis verurteilte.

Wegen Vergehens gegen die Gewerbeordnung mußte sich am 9. November der Maurer **August Philipp** aus Karlsruhe vor dem Schöffengericht Durlach verantworten. Das gegen ihn erlassene Urteil lautete auf 3 Tage Gefängnis. Philipp legte gegen diese Entscheidung Berufung ein, die heute von der Strafkammer kostenfällig abgemiesen wurde.

Apollo-Theater. Wie aus dem Inseratenteil ersichtlich, findet Samstag, den 10. Februar keine Vorstellung statt, hingegen findet Sonntag, den 11. Februar, wie üblich, nachmittags 3 1/2 Uhr, Familienvorstellung und abends 8 Uhr Galavorstellung statt, in sämtlichen Vorstellungen Auftreten der Truppe **Dafis**, Kunstmotorfahrer in der Luft.

[4] III

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, 8. Februar.

Seine königliche Hoheit der Großherzog nahm heute vormittag 1/2 12 Uhr den Vortrag des Majors von Mutius entgegen und empfing hierauf den Generalleutnant von Pfuell, Kommandeur der 28. Division.

Nachmittags 3 Uhr erhielten die Großherzoglichen Herrschaften den Besuch Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen Karl.

Im Laufe des Nachmittags hörte Seine königliche Hoheit der Großherzog die Vorträge des Präsidenten des Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten Geheimrats Freiherrn von Marschall und des Legationsrats Dr. Seyb.

Ämtliche Mitteilungen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 24. Januar d. J. gnädigst geruht, die auf Professor Dr. Troeltsch gefallene Wahl zum Professor der Universität Heidelberg für das Studienjahr von Ostern 1906 bis dahin 1907 zu bestätigen.

Mit Entschließung der Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues sind versetzt worden: Bezirksgeometer Fridolin Trötschler in Freiburg nach Säckingen und Bezirksgeometer Otto Wacker in Säckingen nach Freiburg. (Karlsruh. Ztg.)

Polizeibericht.

Karlsruhe, 7. Februar.

In der Nacht zum 5. d. Mts. erhielt ein Metzgerbursche nach vorausgegangenem Wortwechsel in der Erbprinzenstraße von einem Artillerie-Sergeanten mehrere Säbelhiebe auf Kopf, Hände und Nase, wobei ihm die Nasenspitze vollständig abgehauen, welche andern Tags an Ort und Stelle wieder aufgefunden wurde. — In den Bureau-Räumlichkeiten der Fabrik normals Haib & Neu wurde am 5. d. Mts. während der Mittagspause eingebrochen. Nach den zurückgelassenen Blutspuren mußte man annehmen, daß sich der Täter Verletzungen zugezogen hat. Demjenigen Kriminalbeamten, der sich daraufhin die Hände der Arbeiter genannter Fabrik vorgehen ließ, ist es gelungen, den Täter in dem dortselbst beschäftigten 15 Jahre alten Tagelöhner Wilhelm Hemberle aus Blankenloch zu ermitteln, festzunehmen und ihn der Tat zu überführen. — Ferner wurde festgenommen ein 33 Jahre alter verheirateter Steinschleifer aus Hofweier, der erst kürzlich eine längere Freiheitsstrafe wegen Einbruchdiebstahls verbüßt, wegen Verbrechen gegen § 176 Ziffer 3 des Strafgesetzbuches.

Colosseum. Wir haben schon kürzlich auf die Zusammensetzung des neuen Programmes aufmerksam gemacht, die vermuten ließ, daß das Colosseum wiederum mit hervorragenden Darbietungen aufwarten werde. Diese Annahme hat sich auch als vollständig richtig erwiesen. Was den gesanglichen und humoristischen Teil des ersten Februarprogramms anbelangt, so hat er vorzügliche Vertreter aufzuweisen. Emmy Bianka präsentiert sich als eine Operettenfoubrette mit klangvoller Stimme und künstlerischem Vortrage, der noch gefördert wird durch eine erfreuliche Ausdrucksfähigkeit. Der sächsische Humorist Richard Hungar darf sich zu den besten der Komikerzunft zählen. Alles, was er vorträgt, weist die Merkmale eines echten Humors auf und übt deshalb auch eine nie versagende Wirkung aus. Hervorragende Leistungen aus dem vielverzweigten Gebiete der Akrobatik liefern die Contortionistin Mdlla. Martha auf der rotierenden Goldsäule, die Equilibristen und Kopfläufer Bros Leigh und die ganz ausgezeichnete Akrobatentruppe Familie Damann. Die Tanzkunst führt uns in vollendeter Form die amerikanische Rekord-Fußspitzentänzerin Miss Selia Vulcaine in ihrem großen Verwandlungsakte vor. Sie erntet stets starken Applaus, der auch den süßen Drahtseilkünstlerinnen Hedwig, Elli und Irma wie der begabten Darstellerin Erna Roschel mit ihrer Scene als „Theater-Argentin“ zu teil wird. Freunde des Fichtports bringen dem Auftreten des Championsechters Sullivan weitgehendes Interesse entgegen und das nicht mit Unrecht, denn der Fichtportakt mit verschiedenen scharfen Waffen, bei dem auch Sullivians Schülerin und der Fichtmeister Girardi mitwirken, ist ein Schauspiel seltener Art. So ist auch diesmal wieder das Colosseumsprogramm reichlich ausgestattet und verbürgt dadurch einige Stunden angenehmer Unterhaltung.

51 III.

Statt besonderer Anzeige.

Heute morgen 8 Uhr verschied nach langem Leiden unser lieber Sohn und Bruder

Herr Wilhelm Köhler,

Kaufmann bei der Firma A. Prinz hier,

im Alter von 35 Jahren.

Karlsruhe, 8. Februar 1906.

Frau Lorenz Köhler Wwe.,

Josef Köhler, Buchhalter am Hauptsteueramt hier.

Beileidsbesuche werden dankend abgelehnt.

Die Trauerfeier und Bestattung findet am Samstag, den 10. ds. Mts., nachmittags 3 Uhr, im Krematorium statt.

Restaurant Löwenrachen.

Jeden Freitag
und Samstag **Schlachtfest,**

Schlachtschüssel, sowie Weißwürste nach Münchener Art.

Es ladet freundlichst ein

L. Warth.

Heute Freitag Schlachttag.

Weinrestaurant **Josef Kienzle,**

Luisenstraße 14.

Apollo-Theater.

Samstag, den 10. Februar 1906

keine Vorstellung.

Sonntag, den 11. Februar,

11-1 Uhr Frühschoppen-Konzert;

nachmittags 3 1/2 Uhr

Familien-Vorstellung

(Kinder 25 Pfg.),

abends 8 Uhr:

Gala-Vorstellung.

NB. In sämtlichen Vorstellungen Auftreten der Truppe „Dafils“, Kunstmotorfahrer in der Luft.

Zum Schluss: Vorführung des auf dem hiesigen Maskenball preisgekrönten **Wassmannendenkmals.**

Telegraphische Kursberichte.

8. Februar 1906.

Beim hiesigen städtischen Arbeitsamt, Jähringerstraße 112, wurden im Monat Januar l. J. in der männlichen Abteilung von Arbeitgebern 1013 offene Stellen angemeldet gegen 709 im Dezember 1905 und 567 im Januar 1905. Die Zahl der Arbeitsuchenden betrug 2061 gegen 1165 im Dezember 1905 und 2427 im Januar 1905. Eingestellt wurden 792 Personen gegen 650 im Dezember 1905 und 507 im Januar 1905. Ueberfluß war an Arbeitern im Bau- und Bekleidungs-gewerbe und an ungelerten Arbeitern. In der weiblichen Abteilung wurden 245 offene Stellen angemeldet gegen 118 im Dezember 1905 und 175 im Januar 1905. Stellensuchende melde-ten sich 260 gegen 145 im Dezember 1905 und 202 im Januar 1905. Eingestellt wurden 181 Personen gegen 90 im Dezember 1905 und 138 im Januar 1905. Die Stellenvermittlung erfolgt für Arbeitgeber (Dienstverhältnissen) wie für Arbeitnehmer (Dienst-boten) völlig unentgeltlich.

Standesbuch-Auszüge.

Cheaufgebote.

- 7. Febr. Theodor Kraut von hier, Reisender hier, mit Karoline Brust von Untermberg.
- 7. " Eugen Bannholzer von Bruchsal, Bäcker hier, mit Anna Siedler von Ober-öwisheim.
- 7. " Gottlob Währer von Vietigheim, Buch- binder hier, mit Frieda Stod von Kleinboitwar.
- 7. " Adolf Schmidt von Münzesheim, Blechner hier, mit Maria Geyer von Rosenberg.
- 7. " Bernhard Reiboldt von Berlin, Musiker hier, mit Debora Levy von Nieder- bronn.
- 7. " Anton Deck von Berg, Schneider hier, mit Anna Kläber von Langenbeutingen.
- 7. " Johann Wagenbals von Hausen, Bäcker hier, mit Lina Winer von Erligheim.
- 7. " Ludwig Rahm von hier, Schlosser hier, mit Magdalene Dörr von Weingarten.
- 7. " Wilhelm Richard von hier, Hauptamtz- assistent in Basel, mit Adolfine Kruse von Bruchsal.
- 7. " Thomas Speidel von Kiebingen, Gärtner in Stuttgart, mit Elisabeth Schell von hier.

Geburten:

- 6. Febr. Wilhelm Johannes, Vater Johannes Brofi, Schreiner.
- 7. " Helmut, Vater Karl Schneider, Haupt- mann.
- 7. " Martha Ella, Vater Emil Ruckendrob, Schuhmann.
- 7. " Klara Gertrud, Vater Ludwig Meinzer, Maler.
- 7. " Emma Luise, Vater Otto Mayer, Monteur.

Todesfälle:

- 7. Febr. Karoline Schell, alt 74 Jahre, Witwe des Faktors Leopold Schell.
- 7. " Anna, alt 1 Jahr 11 Monate 20 Tage, Vater Otto Kuderer, Schriftföher.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbener.

Freitag, den 9. Februar 1906:

9 Uhr, Karoline Schell, Witwe des Faktors (Stefanienstraße 98).

Erledigte Stellen für Militäranwärter, d. i. solche Personen, welche im Besitze des Civil-Verforgungsscheins der Klasse A oder B sich befinden.

XIV. Armeekorps.

Vakanzliste Nr. 5 vom 31. Januar 1906.

1. Straßenwärter, Beuren, Amt Engen, Großh. Wasser- und Straßenbauinsp. Kon- stanz. Jahresgehalt 450 M., Aufsicht auf Verleihung der Beamteneigenschaft und damit die Möglichkeit der Gewährung eines Unter- stützungsgelds.
2. Schaffner und Wagenführer, Stadt- gemeinde Karlsruhe. Jahresgehalt 1200 bis 1800 M., Wagenführer eine Dienstzulage von jährlich 60 M. Nach 10 Dienstjahren in der Regel Anstellung mit Ruhegehaltsberechtigung. Bewerbungen an städt. Straßenbahnamt.
3. Landbriefträger, Kaiserl. Oberpostdirek- tion Konstanz. Jahresgehalt 800-1000 M., gesetzl. Wohnungsgeldzuschuß, an teuren Orten Teuerungszulage.
4. 2 Kanzleiaffistenten, Stadtverwaltung Mannheim. Jahresgehalt 1500 M.
5. Bureauidiener, bis zu 1000 M. Anfangs- gehalt, Kleidergeld 80 M.

New-York.

Atehis.-Topeka	917/8
Canada Pacific	172.-
Chicago Milw.	184 1/2
Denver	89 1/2
Louisv. Nashv.	150.-
New-York Erie	45 3/4
" Central	148 1/4
North. Pacific	76 3/4
Southern Pacific	67 1/2
Silber	65 3/8
Steel Comm.	44 3/8
" Prefer.	109 7/8

Wien (Vorbörse).

Kreditactien	672.50
Staatsbahn	669.-
Lombarden	129.50
Marknoten	117.36
Ungar. Goldrente	114.70
" Kronenrente	96.10
Oesterr. Papierrente	100.05
" Silberrente	100.20
Länderbank	441.75
Goldagio	—

London (Anfang).

Debeers	187 3/8
Chartered	17 3/8
Goldfield	5 5/8
Randmines	7 1/4
Eastrand	6 1/4
Chicago Milw.	189.-
Denver Prefer.	92 1/4
Atehis. Prefer.	106 1/2
Louisv. Nashv.	154.-
Union Pacific	159 3/8
Atehis. Comm.	94 1/2
Steel Comm.	45 1/2
" Prefer.	112 3/4

Frankfurt (Mittags-Börse).

(Schluss.)

4% Baden 1901	102.90
3 1/2% " abgest.	98.90
3 1/2% " i. Mark	100.20
3 1/2% " 1892/94	—
3 1/2% " 1900	—
3 1/2% " 1902	100.35
3 1/2% " 1904	100.40
3% " 1896	90.-
4% Griechen	53.55
5% Argentinier abg.	100.80
5% Chinesen 1896	102.80
4 1/2% " 1898	98.55
5% Mexicaner	103.10
5% " I.-III.	100.20
3% " "	67.55
4% Russen v. 1902	83.70
4 1/2% Russ. Anl. 1905	92.05
Türkenlose	147.40
Türken 1903	92.40
Pfälz. Hyp.-Bank	—
Oberrhein. Bank	—
Comm.-Disconto-Bank	125.75
Berliner Bank	—
Bad. Zuckerfabrik	109.50
Gritzner	223.-
Karlsru. Maschinenfabr.	232.-
Edison	221.80
Schuckert	132.50
Nordd. Lloyd	128.40
Packetfahrt	164.50
4% Rhein. Hyp.-Pfdbr.	102.90

Berlin (Nachbörse).

Kreditactien	211.70
Berliner Handelsges.	174.40
Deutsche Bank	242.70
Disconto-Commandit.	189.70
Dresdener Bank	166.10
Baltimore u. Ohioshares	114.60
Bochumer	248.90
Dortmunder C	92.-
Laurahütte	248.70
Gelsenkirchener	229.-
Harpener	216.70
Hibernia	—

Paris (Schluss).

3% Rente	99.35
4% Italiener	105.15

Berlin (Anfang).

Kreditactien	212.-
Disconto-Commandit.	190.20
Deutsche Bank	243.20
Dresdener Bank	166.90
Berliner Handelsges.	174.70
Darmstädter Bank	150.-
Comm.-Disconto-Bank	125.70
Bochumer	250.50
Laurahütte	249.80
Harpener	—
Dortmunder C	92.30
Baltimore u. Ohioshares	114.70

Paris (Anfang).

3% Rente	99.32
4% Italiener	—
4% Spanier	93.30
Türken (unifz.)	93.67
Türkenlose	145.20
Ottoman	625.-
Rio Tinto	1651.-

Frankfurt (Anfang).

Kreditactien	212.-
Disconto-Commandit.	190.30
Dresdener Bank	166.75
Staatsbahn	143.20
Lombarden	25.40
Gotthardbahn	198.75
Berliner Handelsges.	—

Karlsruher Stadtanleihen:

3 1/2% v. 1902 unk. bis 1907	—
3 1/2% v. 1903 unk. bis 1908	98.70 B.
3% von 1886	91.80 G.
3% von 1889	91.80 G.
3% von 1896	—
3% von 1897	87.- M.L.G.

4% Rhein. Hyp.-Pfdbr. unkündbar bis 1907	100.80
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr. unkündbar bis 1904	96.-
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr. v. J. 1869-1882	—
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr. 1914	97.60

Frankfurt (Nachbörse).

Kreditactien	212.10
Disconto-Commandit.	189.90
Deutsche Bank	243.-
Dresdener Bank	166.90
Staatsbahn	143.10
Lombarden	25.20

Berlin (Schluss).

3 1/2% Reichs-Anleihe	101.40 bzB
3% " "	89.50 bzB
3 1/2% Preuss. Consols.	101.60 bzB
3% " "	89.50 bzB
4% Baden	102.80
3 1/2% Baden abg.	—
3 1/2% bad. Anleihe 1904	—
Kreditactien	212.-
Disconto-Commandit.	189.75
Dresdener Bank	166.10
Nationalbank	133.70
Berliner Bank	—
Comm.-Disconto-Bank	125.50
Staatsbahn	—
Bochumer	248.75
Dortmunder C	92.30
Laurahütte	248.75

Frankfurt (Mittags-Börse).

Wechsel Amsterdam	169.-
" London	204.90
" Paris	81.516
" Wien	85.125
" Italien	81.40
Privatdiscont	37 1/8
Napoleons	18.31
3% Reichs-Anleihe	89.60
3 1/2% " "	101.55
3 1/2% Preussen	101.80
5% Italiener	106.40
4 1/2% Portugiesen	68.30
4% innere Russen	84.10
4% Serben	81.80
4% Spanier	92.70
Oesterr. Goldrente	100.60
" Silberrente	101.50
Ungar. Goldrente	97.-
" Kronenrente	96.25
Argentinier	102.95
5% Southern	—
5% Bulgaren	99.40
Disconto-Commandit.	190.10
Darmstädter Bank	141.90
Schaaffh. Bank	165.65
Deutsche " "	243.25
Dresdener " "	166.90
Badische " "	131.50
Rhein. Kreditbank	142.-
" Hypoth.-Bank	201.-
Pfälz. Hypoth.-Bank	198.70
Länderbank	112.25
Wiener Bankv.	144.70
Bank Ottoman	124.-
Harpener	217.50
Gelsenkirchener	229.40
Laurahütte	250.-
Bochumer	249.30
Hibernia	—

Gelsenkirchener	229.10
Harpener	216.50
Hibernia	—
Hörder Bergw.-Actien	198.50
Dynamit	180.60
Canada	172.90
Allg. Elektr.-Gesellsch.	220.-
Südd. Immo.-Act.-G.	123.-
Schuckert	131.50
Westeregeln	252.50
Köln-Rottweil	266.50
Deutsche Waffen- und Munitions-Fabr.	304.50
Gritzner	221.70
Pest. Ung. Commercial-Bk.-Pfdbr. Ser. 2 u. 3	98.20
Pest. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Serie 2	98.50
Ung. Lokaleisenbahn-Obligationen Serie 1	96.75
4 1/2% Russ. Anl. 1905	92.10
4 1/2% Japaner	94.90
Privatdiscont	3%

Die anfangs beobachtete Zurückhaltung der Spekulationen macht bald einer Abschwächung Platz, Darmstädter Bank niedriger, Deutsche Bank etwas anziehend, Russische Anleihe 1902 behauptet, Schifffahrt nicht voll behauptet, Fonds preishaltend.

Frankfurt (Abendbörse).

Kreditactien	211.50
Disconto-Commandit.	189.80
Dresdener Bank	166.20
Deutsche Bank	242.70
Staatsbahn	143.-
Lombarden	25.15
Bochumer	249.-
Gelsenkirchener	229.10
Harpener	216.75
Laurahütte	249.-
Hibernia	—
Italiener	—
Portugiesen	—
Mexicaner	—

Gold, Silber und Banknoten
vom 7. Februar 1906.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	9.70
Engl. Sovereigns . . . " "	20.47	20.48
20 Francs-Stücke . . . " "	16.38	16.29
do. halbe . . . " "	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . " "	—	16.18
do. Kr. 20 St. . . . " "	—	16.85
Gold-Dollars . . . per Doll.	—	4.18 1/2
Neue Russ. Imp. . . pr. St.	—	16.17
Gold al marco . . . per Kilo	2800	2790
Ganz f. Scheidegold . . . " "	2804	—
Hochhaltiges Silber . . . " "	91.60	89.60
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	4.18 1/2	4.18
Amerikanische Noten (Doll. 1—2) per Doll.	4.18 1/2	4.18
Belg. Noten . . . per Frs. 100	81.50	81.40
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	20.49 1/2	20.48 1/2
Franz. Noten . . . per Frs. 100	81.55	81.45
Holländ. Noten . . . per fl. 100	169.05	168.95
Italien. Noten . . . per Lire 100	81.75	81.65
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	85.25	85.15
Russische Noten, Grosse, per Rubel 100	—	—
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	—
Schweiz. Noten . . . per Frs. 100	81.45	81.30

**Landwirtschaftliche Besprechungen
und Versammlungen.**

Sonntag, den 11. Februar.

Bühl. Nachm. 3 Uhr (in der Krone) in Oberwasser. Vortrag über Futterbau (Landw.-Znp. Stengele).
Ettlingen. Nachm. 3 Uhr (im Rathausaal) Vortrag über künstliche Düngung.
Heidelberg. Nachm. 3 Uhr (im Deutschen Kaiser) in Handschuhheim, Stadtteil Heidelberg, Vortrag über Gewinnung und Behandlung der Milch mit Demonstrationen (Schlachthausvorstand Zahn).
Wiesloch. Nachm. 3 Uhr (im Wilsen Mann) in Horrenberg Vortrag über Rindviehzucht.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.
(Mitgeteilt durch den Generalvertreter **Fr. Kern,**
Erbsprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

Angekommen am 7. Februar „Prinzess Alice“ in Penang, „Prinz Eitel Friedrich“ in Amsterdam, „Gneisenau“ und „Großer Kurfürst“ in Suez, „Darmstadt“ in Cap Henry; am 8. Febr. „Zieten“ in Nagasaki. **Abgegangen am 6. Febr.** „Prinzess Irene“ von Gibraltar; am 7. Februar „Roon“ von Penang, „Kaiser Wilhelm II.“ von Southampton, „Frankfurt“ von Baltimore, „Schleswig“ von Alexandrien, „Hohenzollern“ von Marseille, „Kaiser Wilhelm II.“ von Cherbourg, „Bremen“ von Neapel.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Freitag, den 9. Februar.
9 Uhr: Walbausschuss Teutschneureuth, Holz-Versteigerung. Zusammenkunft beim Blankenlocher Weg an der Vinkenheimer Allee.
10 Uhr: Großh. Notariat V, Zwangs-Versteigerung des Hauses Schumannstraße 6 in den Dienststräumen Adlerstraße 25, Seitenbau, 1. Stod.
2 Uhr: S. Hirschmann, Auktionator, Damen-Konfektion-Versteigerung im Auktionslokal Bahringersstraße 29.
2 Uhr: Haupt, Gerichtsvollzieher, Freiwillige Versteigerung im Pfandlokal Steinstr. 23.
2 Uhr: Haupt, Gerichtsvollzieher, Öffentl. Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
2 Uhr: Haupt, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
2 Uhr: Grether, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
2 Uhr: Hof. Hirschmann jr., Auktionator, Fabrik-Versteigerung im Auktionslokal Herrenstr. 16.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)
Freitag, den 9. Februar:
Apollo-Theater. Vorstellung, abends 8 Uhr.
Colosseum. Vorstellung, Anfang 8 Uhr.
Freiwillige Feuerwehr. Außerordentliche Generalversammlung im großen Rathausaal, abends 8 Uhr.

Posttheater. Das Glöckchen des Eremiten. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/10 Uhr.
Museum Karlsruhe. Tanzunterhaltung. Anfang 8 Uhr. Ende 1 Uhr.

Metrostyle-Pianola-Vortrag im Magazin des Herrn Schweisgut, Erbsprinzenstraße 4, nachmittags von 4—6 Uhr.
Öffentlicher Vortrag für Damen im Saale des Großh. Victoriapensionats von Herrn Professor Dr. Grünmayer, Heidelberg, vormittags von 12—1 Uhr.

Wetternachrichten aus dem Süden
vom 8. Februar früh.

Lugano wolkenlos 8°, Biarritz wolfig 1°, Nizza heiter 5°, Triest bedeckt 6°, Florenz bedeckt 7°, Rom bedeckt 7°, Cagliari wolfig 7°, Brindisi Regen 6°.

**Wetterbericht des Zentralbureaus für
Meteorologie und Hydr.** vom 8. Februar 1906.

Von einem barometrischen Maximum, das die Biscayasee bedeckt, zieht sich heute über Mitteleuropa hinweg ein Rücken hohen Druckes, der eine über dem norwegischen Meer gelegene Depression von einer zweiten, die Griechenland bedeckt, trennt. Bis zu den deutschen Küsten herab wehen stürmische Südwestwinde und allgemein ist das Wetter trüb und zu Niederschlägen geneigt. Milde und trübes Wetter mit Regens- und Schneefällen ist zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen
der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Februar.	Barometer mm	Therm. in C.	Rel. Feucht. in Proz.	Wind in Proz.	Wind	Witterung
7. Abd. 9 U.	758,0	3,7	4,2	70	N.	bedeckt
8. Mor. 7 U.	756,9	1,7	3,7	71	W.	"
8. Mitt. 2 U.	752,2	2,5	3,8	69	WSW.	"

Höchste Temperatur am 7.: 7,5; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 0,5. Niederschlagsmenge des 7.: 0,2 mm. Schneehöhe 5,0 cm.

Wasserstand des Rheins am 8. Februar früh:
Schusterinsel 125, gefallen 5, Rehl 159, gefallen 3, Waxau 324, gefallen 3, Mannheim 267, gefallen 7 cm.

Durchschnittliche Markt- und Ladenpreise für die Woche vom 28. Januar bis 3. Februar 1906.
(Mitgeteilt vom Großh. Statistischen Landesamt.)

Erhebungs- orte.	Weizen	Kornen	Roggen	Gerste	Hafer	Stroh		Erhebungs- orte.	Kartoffeln	Weizen oder Gerste nennw. Nr. 1	Roggenmehl 1	Brot ganzb. bessere Sorte	Schmalz	Rindfleisch	Kuhfleisch	Kalbfleisch	Schweinefleisch	Schweinefleisch	Speck, geräuch.	Schweinefleisch	Butter	Eier	Speise-		Erbsen	Linsen	Ärter		
						Roggen gewöhnl.	Heu																10 Kilogr.	1 Kilogr.				1 Kilogr.	1 Kilogr.
Engen	—	—	—	—	—	4.40	4.—	6.—	Konstanz	7.25	42	32	28	34	164	156	120	170	180	240	180	185	88	17	44	48	80	24	
Hilzingen	18.95	—	—	—	—	—	3.40	5.40	Stodach	4.50	44	36	27	30	160	160	150	170	170	220	180	220	90	15	40	40	60	22	
Konstanz*)	19.75	—	16.75	17.75	16.80	6.25	4.75	6.75	Ueberlingen	7.50	34	26	26	30	152	152	130	160	152	180	220	160	180	70	16	40	42	60	20
Nadolszell	18.80	—	16.—	16.50	16.36	6.—	4.—	6.40	Donauessingen	5.—	36	32	25	36	160	160	100	160	160	180	220	160	220	80	18	44	39	50	23
Singen	18.80	—	—	—	16.—	6.—	4.80	6.—	Billingen	6.—	40	34	27	30	150	150	140	160	160	170	230	180	195	75	18	47	40	55	20
Wessling	18.24	—	—	—	16.17	5.80	3.70	6.50	Waldbut	6.—	40	30	28	33	150	150	120	170	160	170	220	160	190	90	18	40	40	50	18
Wullenborn	18.56	18.36	15.80	16.52	15.91	—	4.25	6.25	Breifach	5.20	40	30	26	30	160	150	130	160	160	160	200	200	230	85	18	42	42	50	21
Stodach	—	18.63	—	—	15.50	5.20	3.70	6.20	Ettenheim	5.60	34	22	24	24	152	152	152	160	140	160	200	200	220	80	14	40	40	60	21
Ueberlingen	18.51	18.31	15.94	—	15.95	4.—	3.50	5.20	Freiburg	5.10	44	36	28	28	160	152	120	170	170	180	220	180	210	85	20	50	45	100	20
Marxborn	—	—	—	—	15.50	4.20	3.20	6.40	Vörrach	6.—	36	—	27	44	160	150	140	180	160	170	210	140	230	110	20	36	36	50	20
Billingen	—	19.56	—	—	15.58	—	4.—	5.—	Müllheim	4.80	40	26	25	32	160	160	—	160	160	180	220	180	210	80	20	44	36	46	17
Bornborn	—	19.56	—	—	—	—	3.—	6.—	Rehl	8.—	40	36	30	35	150	148	144	172	200	160	200	180	230	90	20	45	45	60	20
Kenzingen	—	—	15.—	—	—	—	4.—	6.60	Lahr	7.20	36	30	25	30	160	152	152	172	160	180	220	200	210	80	20	40	40	50	20
Freiburg	19.75	—	16.18	16.25	16.25	5.60	4.70	7.—	Offenburg	7.—	40	36	26	—	160	140	130	150	140	140	240	180	200	90	20	44	40	70	18
Staufen	19.—	—	16.—	16.—	16.50	5.80	4.20	6.—	Baden	4.80	48	40	32	35	170	155	120	175	170	180	210	180	240	100	18	40	40	80	20
Kamborn	19.—	—	—	—	—	4.60	3.60	6.40	Rastatt	4.66	44	36	27	30	140	140	110	160	140	160	220	200	220	90	18	45	40	80	18
Müllheim	20.—	—	16.—	16.—	18.—	5.20	4.—	6.—	Bruchsal	5.—	36	26	26	28	156	152	—	172	160	180	200	200	280	80	20	40	32	60	20
Rehl*)	19.—	18.38	14.75	15.—	15.50	5.—	3.80	7.—	Durlach	6.—	40	30	27	40	152	148	100	160	160	172	240	200	220	90	20	40	40	56	20
Lahr	—	—	—	—	18.—	—	5.80	4.60	Ettlingen	5.60	36	32	26	32	144	140	—	160	140	172	200	180	240	95	20	45	40	50	20
Offenburg	19.85	—	16.50	—	17.—	5.60	3.60	6.—	Karlsruhe	6.—	40	34	30	40	156	148	124	156	160	176	240	200	250	80	20	40	38	62	16
Bollach	—	—	18.—	17.—	17.50	6.—	—	6.20	Forzheim	4.80	40	36	25	28	160	152	—	160	144	180	240	180	250	90	20	34	38	45	20
Rastatt	18.50	—	16.50	17.60	17.—	—	—	7.60	Mannheim	8.—	44	34	25	28	150	150	132	180	150	180	200	160	260	100	22	48	36	60	20
Bruchsal*)	18.75	18.88	17.25	17.75	17.—	5.25	3.55	6.25	Schweisingen	5.—	40	30	27	27	152	152	110	172	152	180	210	180	280	100	20	36	36	48	22
Durlach*)	19.25	18.88	17.25	17.25	17.50	6.—	5.50	8.—	Heidelberg	5.—	40	34	25	28	168	160	120	172	130	180	200	200	200	60	20	36	36	70	18
Karlsruhe*)	19.89	19.63	17.10	17.67	17.33	6.—	—	8.—	Wosbach	5.—	36	30	23	27	—	148	—	160	—	160	200	190	220	90	16	44	44	60	22
Mannheim*)	19.50	18.88	17.50	17.55	17.13	4.50	4.50	3.50	Wertheim	5.—	30	24	24	26	—	150	120	150	150	170	220	200	200	80	12	40	40	40	20
Heidelberg*)	19.—	17.50	17.50	17.50	16.50	5.50	4.50	7.—																					
Forzheim*)	18.—	17.90	16.—	16.80	15.50	5.50	4.50	6.20																					
Wosbach*)	18.50	17.50	17.—	17.—	17.—	6.—	5.—	6.—																					
Wertheim*)	18.—	17.75	17.—	17.50	15.50	5.50	4.—	6.—																					

*) Preise für Getreide bzw. Futterartikel nach Erhebung bei größeren Geschäften bzw. Händlern, Müllern, Landwirten und Fuhrleuten. (Karlsru. Stg.)

Fremde

übernachteten vom 7. bis 8. Februar.

Alte Post. Ruby und Beder, Kaufm., und Fasel, Aufseher von Mannheim. Weimer, Kfm. v. Heidelberg. Werner, Kfm. m. Frau von Vorberg. Trapp, Kfm. v. Heilbronn. Henning, Kaufm. v. Frankfurt. Tröschel, Landwirt m. Frau von Umkirch. Kramer, Zuschneidelehrer von Pfaffenloren. Büche, Maurermeister von Stählingen. Böhme, Maurermeister von Langenenslingen. Gramlich, Kaufm. v. Hersel. Löwenmeyer, Kaufm. v. München. Bösch, Schneidermeister von Freiburg. Bösch, Landtagsabg. v. Pörrach.

Bayerischer Hof. Schneider, Mont. v. Mannheim. Albrecht, Mont. v. Stuttgart.

Brattwurstglöckle. Düsch, Kfm., u. Schöninger, Priv. v. Mannheim. Bach, Privat. v. Colmar. Busch, Priv. v. Nürnberg. Lang, Kfm. v. Basel. Richter, Kfm. v. Herbolzheim. Kaiser, Kfm. v. Nürnberg. Bloß, Kfm. v. Gienheim. Fischer, Kfm. v. Zwiefalten. Geiger, Kaufm. von Ludwigshafen. Kellner, Unternehmer von Sengenbach. Schröder, Werkmeister v. Berlin.

Darmstädter Hof. Bräuer, Kaufm. von Kiel. Schindler, Kfm. v. Kappelrodeck. Bräuer, Mechan. mit Fam. v. Stuttgart. Buchstab, Arzt von Lausanne. Abelmann, Hofsteinmetz v. Böttingen. Pfiringer, Bildhauer von Streusdorf. Siegel, Kfm. v. Buchen.

Drei Könige. Reiz, Kaufm. v. Achern. Bläser, Kfm. m. Frau v. Mannheim. Gerauer, Kfm. v. Ludwigshafen. Zimmermann, Kfm. v. Heidelberg. Rütten, Kfm. v. Darmstadt. Emmel, Kürschner v. Waldrode.

Erbrprinz. Dänger, Kammerpräsi. m. Fr. v. Donaueschingen. Jacobson und Kottner, Kaufm., und Engeler, Dir. v. Basel. Freihaus v. Göler, Privat. v. Sulzfeld. Giffinger, Kfm. v. München. Goldschmidt, Kaufm. v. Leipzig. Oftertag und Schläger m. Sohn, Kaufm. von Stuttgart. Breiler, Fabrikant. v. Leipzig. Lenz, Sommer, Cohnreich und Meyer, Kaufm. v. Berlin. Mater, Kfm. v. Frankfurt. Recule, Kfm. v. Frauenfeld. Nante, Kfm. v. Plauen. Stern, Kfm. v. Grefeld. Kiewe, Kfm. v. Genf. Ziegler, Kfm. v. Geln. Mittler und Hirschfeld, Kfm. v. Wien. Pfeiffer, Kfm. v. Nürnberg. Imberg, Herz und Knopf, Kaufm. v. Freiburg. Mauritz, Kfm. v. Wiesbaden. Goldman, Kfm. v. Zürich. Meyer, Kfm. v. Biel. Guttfeld, Kaufm. v. Bern. Martusz, Kfm. v. Interlaken. Bern, Kfm. v. Pörrach.

Europäischer Hof. Falkmann, Kfm. v. Berlin. Friedmann, Kaufm. v. Mannheim. Neumann, Kfm. v. Kilsheim.

Friedrichshof. Dr. Großmann, Chem. v. Urdorf. Trautwein, Kaufm. v. Hornberg. Hinrich, Kaufm. v. Frankfurt. Hohmann, Kfm. v. Fulda. Giese, Aktuar a. D. v. Stuttgart. Friedländer, Kfm. v. Berlin. Zeuner, Kfm. v. Bamberg. Haupt, Kfm. v. Frankfurt. Kneip und Schlaumann, Kaufm. v. Hamburg. Stroh, Kfm. v. Hanau. Kolb, Kaufm. v. Cassel. Mohr, Kaufm. v. Frankfurt.

Geist. Wahr, Kaufm. v. Spaichingen. Christoffel, Kfm. v. Worms. Rühle und Clapham, Kfm. v. Stuttgart. Stügel, Kfm. v. Mannheim. Eobe, Kaufm. von Gilden. Dirr, Kaufm. v. München. Borho, Kaufm. v. Schriesheim. Mann, Kfm. v. Geln. Wagner, Professor v. Ettelbrück. Hoffmann, Kfm. v. Geln. Wolmar und Demmer, Kfm. v. Frankfurt. Messer, Kfm. v. München. Kellig, Kfm. v. Geln. Schlapper, Kfm. v. Saarbrücken. Heigis, Kfm. v. München. Garmö, Kfm. v. Wiesbaden. Stelb, Kfm. v. Coblenz. Baugertler, Kfm. v. Stuttgart. Fischer, Kaufm. v. Lindau. Stern, Kaufm. v. Berlin. Kramer, Kfm. v. Waldorf. Groß, Kfm. v. Stuttgart. Kiefe, Kfm. v. Frankfurt. Sawetzer, Kfm. v. Schramberg. Dahn, Kaufm. v. Hamburg. Römer, Kfm. v. Kleinfelbach. Cron, Kfm. v. Neustadt. Hartwig, Kfm. v. Nordhausen.

Goldener Adler. Meyer, Kaufm. v. Straßburg. Grausch, Reisender v. Gleiwitz. Baur, Bauunternehmer v. Redargemünd. Schneider, Bauunter. v. Zell. Kezel, Instrumentenmacher v. Stuttgart.

Goldener Karpfen. Schmidt, Apoth. von St. Georgen. Frau Kaiser, Priv. v. Jodgrim. Reitter, Kfm. v. Mainz. Speyerer, Kfm. m. Schwester von Geln. Schieple, Kfm. v. Schlengen. Winterhalter, Baumeister v. Furtwangen.

Goldene Traube. Bürker, Kfm. v. Neutlingen. Dreving, Kfm. v. Offenburg. Weiß, Kfm. m. Frau v. Mannheim. Abendroth, Kaufm. v. Offen. Ziegenst, Kfm. v. Nürnberg. Zipfel, Kfm. v. Freiburg. Leonhard, Kfm. v. Mainz. Zuber, Kfm. v. Mühlhausen. Kneib, Kfm. v. Coblenz. Kappler, Kfm. v. Offenbach. Schäfer, Schlossermeister v. Lauba.

Grüner Hof. Beddinger, Kaufm. von Herford. Desterlein, Kfm. v. Nürnberg. Cramer, Kfm. v. Remscheid. Zeitzge, Chem. v. Hannover. Wagner, Kfm. v. B. Baden. Weiß, Kfm. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Remscheid. Wolff, Kfm. v. Reitweil. Levin u. Crome, Kfm. v. Basel. Klaitte, Ingen. v. Bremen. Seelmann, Kfm. v. Frankfurt. Graulich, Kfm. v. Bonn. Frau von Escheichott von Petersburg. Plaz, Kfm. v. Metz. Beder, Kfm. v. Dresden. Vagenkopf, Kfm. v. Berlin. Koch, Kaufm. v. Remscheid. Hüble, Kfm. v. Hamburg. Reichle, Kfm. v. Tuttlingen.

Hotel Germania. Erz, von Schlichting, General d. J. z. D. m. Frau v. B. Baden. Dr. Ofener, Arzt m. Frau v. Budapest. Doriun, Outobes. m. Fam. v. Pöbblingen. Heurion, Reg.-Rat m. Sohn v. Luxemburg. Frahn, Rent. v. Hamburg. Turner, Konsul m. Frau v. London. Frau Henigson, Priv. m. Fam. v. Freiburg. Buß, Outobes. m. Frau v. Deidesheim. Pfeiffer-Orbist, Dir. m. Frau, und Biesel, Kfm. v. Geln. Krug, Kfm. v. Hanau. Hausmann, Kfm. v. Straßburg. Brand, Kfm. v. Geln. Meyer, Bers.-Dir. v. Hamburg. Ipenplig, Kfm. v. Geln. Neuhau, Fabrikant. m. Frau v. Berlin.

Hotel Große. Jung, Bildhauer von Wiesbaden. Schröder, Kfm. v. Hamburg. Kaß, Kfm. v. Mühlhausen. Spiel, Priv. v. Grefeld. Baum, Kfm. v. München. Kleinmann, Schwarzwald. Hannes, Cron, Schwepfle, Marcuse, Davidsohn, Kodert, Ghrmann und Frankfurter, Kfm. v. Berlin. Westphal, Kfm. v. Hamburg. Rude, Fabrikant. v. Cassel. Bachus, Kaufm. v. Geln. Lehmann, Fabrikant. und Schulz, Kfm. v. Stuttgart. Bagmy, Kfm. v. Paris. Ohwald, Notar v. Kirchgarten. Kaul, Dr. jur. v. Burg. Müller, Kfm. v. Gräfrath. Beerboom, Kfm. v. Leipzig. Bette, Bäumer, Balz u. Heymann, Kaufm. v. Frankfurt. Hedel, Bloch, Hende u. Kaufmann, Kfm. von Stuttgart. Heller, Kfm. v. Hamburg. Schäfer, Kaufm. v. St. Louis. Engels, Kaufm. v. Remscheid. Schreiber, Rechtsprakt. von Donaueschingen. Franz, Abgeordn. v. Nastatt. Meyer, Abgeordn. v. Mannheim. Günther, Kfm. v. Hanau. Menges, Kfm. v. Neustadt. Biehr und Bietlowitz, Kaufm. v. Breslau. Viehmeyer, Priv. m. Frau v. Geln. Spiel, Kfm. v. Kissingen. Bogache, Kaufm. von Straßburg. Herr, Kfm. v. Mühlhausen. Jenneag, Kfm. v. Cannstatt.

Hotel Hohenzollern. Herrmann, Hunold und Breuninger, Kaufm. v. Stuttgart. Bollan, Ingen. von Straßburg. Dahler, Ingen. m. Frau von Dresden. Schneid, Archit. v. Coblenz. Stahl, Kfm. v. Mannheim. Naumann, Kfm. v. B. Baden. Herbert, Kfm. v. Wiesbaden. Larson, Zollbeamter v. Sofia. Kemp, Bauunternehmer v. Klein-Görschheim.

Hotel Leicht. Stredler, Kfm. v. Meßingen. Waldele, Kaufm. v. Stuttgart. John, Rechtsanwalt v. Kilsheim. Roth, Kfm. v. Kappelrodeck. Humpus, Kfm. v. Stuttgart. Krallshelmer, Kfm. v. Nürnberg. Stern, Kfm. v. Frankfurt. Revi, Kfm. v. Grailsheim.

Hotel Lion. Goldberger, Kaufm. v. Rottenburg. Strauß, Kfm. v. Offenburg. Droller, Kfm. v. Frankfurt. Epstein, Kfm. v. Fann. Gensburger, Kaufm. v. Straßburg. Bärmann, Kfm. v. Mannheim. Hirsch, Kfm. v. Stuttgart. Kohn, Kfm. v. München. Gans, Kfm. v. Borken. Zimmt, Kaufm. v. Grefeld. Cassel, Kfm. v. Frankfurt. Wolf, Kaufm. v. Mühlhausen. Kollinsky, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Luz. Treibs, Priv. m. Familie v. Oberstein. Forch, Weingutbes. v. Mainz. Stern, Kfm. v. Frankfurt. Weinberger, Kfm. v. München. Scholber, Ing. v. Stuttgart. Gissah, Kaufm. v. Ludwigshafen. Müller, Kfm. v. Cronenberg. Rebs, Chemiker v. Pasing. Bauer, Bez.-Beamter v. Offenburg. Kapplinger, Kfm. v. München. Kähler, Kfm. v. Stuttgart. Gerber, Buchhalter v. Wien. Haß, Priv. u. Weltin, Kunstmaler v. Konstanz. Dreyer, Kaufm. v. Nürnberg. Müller, Kfm. v. Neustadt. Greilshelmer, Kfm. m. Frau von Friesenheim. Wohlfahrt, Arch. m. Frau v. Gernersheim. Schaubert, Kfm. v. Stuttgart. Baum, Kfm. v. München. Bohnefeld, Kfm. v. Berlin.

Hotel Monopol. Osner, Wit, u. Hüger, Deconom v. Vorberg. Eppert, Kfm. v. Straßburg. Klingner u. Laufer m. Frau, Kaufm. v. Frankfurt. Fr. Säubert, Operateurin v. Freiburg. Rosenstiel, Kfm. v. Reitweil. Fr. Karle, Priv. v. Pforzheim. Stodmann, Kfm. v. Mannheim. Werning, Kfm. v. Erfurt. Simon, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel National. Brenz, Kaufm. v. Augsburg. Feiner, Kfm. v. Berlin. Spiesmann, Kfm. v. Ludwigshafen. Theiner, Kaufm. v. Wien. Ghrmann u. Creuß, Kfm. v. Frankfurt. Marr, Kfm. v. Freiburg. Holbowski, Kfm. v. Götting. Vogel, Kfm. v. Stuttgart. Daule, Kfm. v. Heilbronn. Sundheim, Kfm. v. München. Frank, Kfm. v. Kilsheim. Krägeloh, Kaufm. v. Mainz. Tubach, Kfm. v. Neustadt. Singer, Kfm. v. St. Georgen. Rosenlöcher, Kfm. v. Frankfurt. Bent, Kfm. v. Leipzig. Schlechter, Kfm. v. Zuffenhausen. Gernser, Kfm. v. Metz. Ludwig, Fabrikant. v. Graulshausen. Krämer, Kfm. v. Mannheim. Lehnert, Hoteller v. Mengenschwand. Kahn, Kfm. v. Leipzig.

Hotel Nowad. Kopf, Breitner u. Fehrenbach, Landtagsabg. von Freiburg. Zehner, Landtagsabg. von Offenburg. Duffner, Landtagsabg. von Furtwangen. Büchner, Landtagsabg. v. Sengenbach. Blümmel, Landtagsabg. von Waldobut. Wittenmann, Landtagsabg. von Donaueschingen. Khr. v. Mengingen, Landtagsabg. m. Diener v. Schloß Mengingen. Weishaupt, Landtagsabg. v. Pfaffenloren.

Hotel Sonne. Falkenhayn, Kfm. v. Cannstatt. Leuthner u. Anderis, Kfm., Nottebaum, Oberinspektor von Freiburg. Davizini, Weinhändler v. Neustadt. Dold, Kaufm. v. Böhrenbach. Fröhlich, Priv. von B. Baden. Valentin, Kfm. v. Bern. Lannhauser, Kfm. v. Herb. Klausmann, Fabrikant. v. Eriberg. Moser, Kfm. v. Geln.

Hotel Viktoria. Bratschloff, Ing. m. Frau aus Bulgarien. Frau Butschin, Priv. v. Petersburg. Kien, Pastor v. Wattenbrüt. Jenz, Dipl.-Ing. v. Grefeld. Teiner, Dir. v. London. Hug, Deconom v. Schutterwald. Duffner, Ing. v. Frankfurt. Keller, Fabrikant. von Ulm. Cor, Dir. v. Geln. Bid, Regist. m. Frau u. Stad. v. Stuttgart. Boedmann, Kfm. m. Frau v. Düsseldorf. Bieple u. Blümer, Kfm. v. Stuttgart. Reiz, Bergwerk, Seubert, Klefer u. Wildenganz, Kfm. v. Berlin. Goetzner, Kfm. v. Cassel. Heymann, Kfm. v. Hamburg. Jansohn, Kfm. v. Mannheim. Sommer, Kaufm. v. Frankfurt. Schloffer, Kfm. v. Grefeld. Wiedemann, Kaufm. v. München. Thedens, Kfm. v. Hamburg. Altes, Kfm. v. Grefeld. Hakenburg, Kfm. v. Barmen. Weimer, Kfm. v. Ulm. Gibern, Kfm. v. Herb. Krafft, Fabrikant. von Ulm. Elfring, Kfm. v. Düsseldorf.

König von Preußen. Graf, Kutscher v. Götting. Spalt, Zimmermann v. Mühlburg. Hoc, Maurermeister v. Gailingen. Spriz, Maurermeister v. Welschingen. Köch, Maurermeister v. Engen. Wettler, Maurermeister v. Rietzschingen. Jung, Maurermeister v. Meßkirch. W. u. H. Zimmermann, Maurermeister v. Destringen. Wigel, Maurermeister v. Plichtenthal. Schmidt, Kellnermeister v. Heidelberg. Lauer, Rechtsanwalt v. Grünstadt. Walker, Portier von Mannheim. Prinz, Portier v. Lindau. Spoppes, Kfm. v. Mannheim.

König von Württemberg. Stapp, Schuhmacher v. Vorberg. Lange, Schreiber v. Reichshofen. Werath, Kfm. v. Ueberlingen.

Laub. Zimmermann, Chauffeur v. Metz. Kallenbach, Kfm. v. B. Baden. Ritter, Schreiber, Herrmann und Humbelt, Sänger v. Mannheim. Marra, Ing. von St. Giovanni.

Nassauer Hof. Crittle, Kaufm. v. Zürich. Fr. Marr, Priv. v. B. Baden. Rothschild, Kfm. v. Stuttgart.

Rufbaum. Remphade, Kfm. v. Wildberg. Bauer, Reif v. Heidelberg. Reider, Kürschner v. Rietzen. Müller, Gänbler v. Ueberach. Meister, Bäcker v. Welschingen.

Parf-Hotel. Schneider, Kfm. v. Mannheim. Groß, Kfm. v. Hannover. Löwenthal, Kaufm. v. Würzburg. Buchmüller, Kfm. v. Berlin. Löhr, Kfm. v. Coblenz. Frey, Kfm. v. Hagenau. Mayer, Kfm. v. Mannheim. Spielmann, Kfm. v. Leipzig. Brunner, Kfm. v. Adelsheim. Hauermann, Fabrikant. v. Freiburg. Fürstenberg, Kfm. v. Luttenwalde. Schalomann, Ing. v. Charlottenburg. Dreyer, Fabrikant. v. Ungarn. Odoec, Kfm. v. Nürnberg. Marr, Kfm. v. Straßburg. Lindehoff, Kfm. v. Frankfurt. Weber, Oberamtsrichter v. Vorberg. Wille, Kfm. v. Hannover. Vöthcher, Kfm. v. Düsseldorf.

Prinz Max. Gerhardt, Kellner v. Heidelberg. Weil, Kaufm. v. Altleiningen. Glatthar, Aktuar von Donaueschingen. Rehm, Portier v. Göttingen. Schröder u. Böttchen, Kaufm. v. Dresden. Polke, Kfm. v. Berlin. Stern, Kfm. v. Grefeld. Rundstedt, Kfm. v. Frankfurt. Kasch, Kfm. v. Stuttgart. Krug, Kfm. v. Ulm. Lorenz, Kfm. v. Mühlhausen. Haberfeld, Rabbiner von Eschobolitz. Breininger, Priv. v. B. Baden. Schuppia, Kfm. v. Stuttgart. Frau Peniad, Priv. v. B. Baden. Nattia, Ing. v. Stuttgart.

Reichspost. Gärner, Diener v. Dürheim. Breger, Kfm. v. Schuttern. Radlermann, Kaufm. v. Zürich. Haim, Schreiner a. Russland. Beck, Schreiner v. Worms. Hartmann, Maler v. Göttingen. Hart, Mont. v. Kachen. Mayer, Kfm. v. Mühlheim.

Rose. Waffenschmidt, Weinhändler v. Neustadt. Fuchs, Priv. v. Kuppenheim. Knörzer, Landwirt von Sülkingen.

Roten Haus. Marock, Kfm. v. Hannover. Seidler, Schauspieler v. Königberg. Kraus, Rechtspraktikant von Buchen. Geismar, Landg. Rat v. Heidelberg. Reiter, Ref. v. Mannheim. Böger, Oberförster v. Odenheim.

Schloß-Hotel. Wunderlich, Kaufm. v. Frankfurt. Schmidt, Stud. v. Neval. Hornemann, Stud. v. Riga. Hermanns, Stud. v. Pensa.

Schwarzer Adler. Sachs, Mont. v. Berlin. Metzger, Kfm. v. Fichtersheim. Fr. Hölscher, Verläuferin, u. Fr. Lapp, Kellnerin v. Straßburg. Fr. Praps, Kellnerin v. Mühlhausen. Koch, Architekt m. Frau von Dortmund.

Wiener Hof. Brandes, Ing. v. Bremerhaven.

Israelitische Gemeinde.

Freitag, den 9. Februar:	Abendgottesdienst	5 ³⁰ Uhr
Samstag, den 10. Februar:	Morgengottesdienst	9 "
	Jugendgottesdienst	3 "
	Sabbat-Ausgang	6 ³⁰ "
An Werktagen:	Morgengottesdienst	7 ¹⁵ "
	Abendgottesdienst	5 ³⁰ "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag, den 9. Februar:	Sabbat-Anfang	5 ¹⁵ Uhr
Samstag, den 10. Februar:	Morgengottesdienst	8 "
	Schülergottesdienst	2 ³⁰ "
	Nachmittagsgottesdienst	4 "
	Sabbat-Ausgang	6 ³⁰ "
An Werktagen:	Morgengottesdienst	7 "
	Nachmittagsgottesdienst	5 ¹⁵ "